



Pressemeldung | September 2020

## **Deutschlandweites Weiterbildungsprojekt für Exil-Künstler\*innen Neues DAAD-Projekt am UdK Berlin Career College: Artist Training DIGITAL BASICS**

Das DAAD-geförderte **Artist Training DIGITAL BASICS** ist ein Qualifizierungsprogramm am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin für Exil-Künstler\*innen. Von August 2020 bis Dezember 2021 werden in einer ersten Phase gemeinsam mit drei Partnern deutschlandweit die jeweiligen Erfahrungen in der Weiterbildung von professionellen Künstler\*innen im Exil ausgetauscht sowie vorhandene digitale Lerninhalte ausgewertet und bedarfsgerechte Lerninhalte produziert. Zentral ist der Austausch der verschiedenen Akteur\*innen im Rahmen eines Fachtages Artist Career Forum 2021 (AT). In einer zweiten Phase in 2021 werden Basisthemen der Selbstständigkeit in Deutschland anhand von Online-Lehre mit vertiefenden Workshops, Beratungen, Praxismodulen und Exkursionen an professionelle Exil-Künstler\*innen vermittelt. Diese neue Zusammenarbeit wird in der dritten Phase ausgewertet. Partner sind die Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*, das Global Board der Landesmusikakademie und Musikland Niedersachsen gGmbH und das Projekt „INTRO“ der Behörde für Kultur und Medien Hamburg. Lehrziele der Weiterbildungsangebote sind die Vernetzung in die lokale Kultur- und Kreativwirtschaft, die strategische Positionierung in der jeweiligen künstlerischen Ausrichtung und die Etablierung auf dem Berliner Arbeitsmarkt.

Mit dem Programm „DAAD PROFI“ erhalten geflüchtete Akademiker\*innen an deutschen Hochschulen die Möglichkeit, einen deutschen Hochschulabschluss oder ein Hochschulzertifikat in verkürzter Studiendauer zu erlangen. Damit sollen die Arbeitsmarkt- und Teilhabechancen hochqualifizierter Geflüchteter in Deutschland gesteigert werden. Für siebzehn zukunftsweisende Hochschulprojekte konnte der DAAD im April 2020 den Startschuss geben. Die UdK Berlin ist als einzige Kunstuniversität vertreten.

Weitere DAAD-geförderte Projekte für alle Phasen der universitären Ausbildung an der UdK Berlin sind: Projekte für geflüchtete künstlerisch arbeitende Menschen durch die Studierendeninitiative Common Ground (WELCOME/DAAD), Begleitung von Studierenden mit Fluchthintergrund beim Interkulturellen Mentoring des Studium Generale und Vorbereitung zum Studium durch spezielle Kurse im Fit für die Künste Programm (INTEGRA/DAAD).

### **Programm:**

Produktion von vier Lernvideos  
Beratungen / Workshops / Praxismodule / Exkursionen an vier Standorten  
Fachtag ARTIST CAREER FORUM 2021 (AT)

Weitere Informationen: [www.udk-berlin.de/ziw/artisttraining](http://www.udk-berlin.de/ziw/artisttraining) und [www.facebook.com/artisttraining.udk.berlin](https://www.facebook.com/artisttraining.udk.berlin)  
<https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/weiterfuehrende-infos-zu-daad-foerderprogrammen/profi/>

### **Kontakt:**

Universität der Künste Berlin: Dr. Melanie Waldheim – Programmleitung Artist Training  
[melanie.waldheim@intra.udk-berlin.de](mailto:melanie.waldheim@intra.udk-berlin.de)

Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*: Julie Halten – Leiterin Filmuni Summer School

INTRO der Behörde für Kultur und Medien Hamburg: Anja E. Redecker – Projektkoordination INTRO

Landesmusikakademie und Musikland Niedersachsen: Friederike Ankele – Leitung



Seit 2016 bieten insgesamt 33 grundlegende und vertiefende Module im Rahmen des **ARTIST TRAINING** Informationen für über 400 Teilnehmende aus den Branchen: Musik, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film und anfangs Kulturjournalismus. Netzwerkveranstaltungen ermöglichen erste konkrete Kontakte in die jeweilige Sparte, Beratungen gehen auf die individuelle Situation ein. Ziele sind die Vernetzung in die Berliner Kultur- und Kreativwirtschaft durch das Kennenlernen der Institutionen, die Etablierung auf dem Berliner Arbeitsmarkt und die strategische Positionierung in der jeweiligen künstlerischen Ausrichtung.

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit April 2020 Prof. Norbert Palz. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

#### **Ihr Pressekontakt:**

Kathrin Rusch  
Pressearbeit Berlin Career College  
Tel.: 030 – 3185 2835  
E-Mail: [kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de](mailto:kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de)

Claudia Assmann  
Leiterin Presse / Kommunikation UdK Berlin  
Tel. 030 – 3185 2456  
E-Mail: [claudia.assmann@intra.udk-berlin.de](mailto:claudia.assmann@intra.udk-berlin.de)